



BEWERBUNGSUNTERLAGEN

für den

8. AVW - Unternehmerpreis

unter dem Motto

**Unternehmerische Verantwortung
für die Standortsicherung in Sachsen-Anhalt
SCHWERPUNKT
Willkommenskultur
Integration ausländischer Fachkräfte und Migranten**

Unternehmen:

Hinweise zum Bewerbungsbogen

Bitte senden Sie den vollständigen und unterschriebenen Bewerbungsbogen mit den ergänzenden Unterlagen bis zum **23. Oktober 2015** an den:

Allgemeiner Arbeitgeberverband der Wirtschaft für Sachsen-Anhalt e. V.

Hegelstraße 39

39104 Magdeburg

Tel.: 0391/6051-557

Fax: 0391/6051-556

E-Mail: info@avw-sachsen-anhalt.de

Internet: www.avw-sachsen-anhalt.de

Es gilt das Datum des Poststempels. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bitte beantworten Sie die Fragen möglichst kurz.

Impressum

Herausgeber/Redaktion: Allgemeiner Arbeitgeberverband der Wirtschaft für Sachsen-Anhalt e. V.
Geschäftsführerin: Dr. Sigrun Trognitz

Die Weiterverwendung des Inhaltes zu jedem erdenklichen Zweck ist nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers gestattet. Quellenangabe ist stets erforderlich.

8. AVW-Unternehmerpreis
Unternehmerische Verantwortung für die Standortsicherung in Sachsen-Anhalt
durch eine Willkommenskultur

Hegelstraße 39 • 39104 Magdeburg
Telefon: 0391 6051-557 • Telefax: 0391 6051-556
E-Mail: info@avw-sachsen-anhalt.de • Internet: www.avw-sachsen-anhalt.de

Bewerbungsangaben für Unternehmen

1. UNTERNEHMENSDATEN

Firma/Rechtsform:

Handelsregister-Nr.:

Straße, PLZ/Ort:

Telefon:

Telefon:

Telefax:

Homepage/E-Mail:

Geschäftstätigkeit/Unternehmensgegenstand *(Produkte, Verfahren, Dienstleistungen, Marktbereich):*

Ihr Unternehmen wurde am

☐ neu gegründet

☐ übernommen von ☐ Dritten ☐ Eltern ☐ früherem Arbeitgeber

Beteiligungsverhältnisse: ☐ Alleingesellschafter ☐ Mehrere Gesellschafter

Bereich:

- ☐ Industrie ☐ Bildungseinrichtung
☐ Handwerk ☐ Dienstleistung
☐ Sonstiges

Anlass der Ansiedlung am Standort Sachsen-Anhalt (Mehrfachnennungen möglich):

- ☐ Traditionell bedingt ☐ nachhaltige Unterstützung durch LSA
☐ Günstiges technisches / wirtschaftliches Umfeld
☐ Ausbau am Standort geplant ☐ Sonstiges

2. PERSÖNLICHEN DATEN

(Gesellschafter oder Geschäftsführender Gesellschafter oder Geschäftsführer, ...)

Name/Vorname:

Alter:

Beruf:

Funktion:

3. UNTERNEHMENSKONZEPT / GESCHÄFTSIDE

Beschreibung des Unternehmens und des Leistungsspektrums

8. AVW-Unternehmerpreis

Unternehmerische Verantwortung für die Standortsicherung in Sachsen-Anhalt
durch eine Willkommenskultur

Hegelstraße 39 • 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 6051-557 • Telefax: 0391 6051-556

E-Mail: info@avw-sachsen-anhalt.de • Internet: www.avw-sachsen-anhalt.de

4. WIRTSCHAFTLICHER ERFOLG IHRES UNTERNEHMENS

Wie hat sich Ihr Unternehmen von der Gründung / Übernahme bis heute entwickelt?

	1990	1995	2000	2005	2010	2013	2014	2015
Umsatz <i>in T€</i>								
davon Umsatz in Sachsen-Anhalt in %								
Umsatz in den NBL in %								
Umsatz in Deutschland in %								
Umsatz außerhalb von Deutsch- land in %								
Anzahl der Beschäftigten								
- davon Auszubildende								
- davon Teilzeitkräfte								

Auftragseingangsentwicklung 2015 gegenüber dem Vorjahr

☐ rückläufig

☐ gleichbleibend

☐ erhöht

Auftragsvorlauf in Monaten:

5. ZUKUNFTSFÄHIGKEIT IHRES UNTERNEHMENS

Wie sieht Ihre Unternehmensplanung und -strategie aus? Wollen Sie neue Geschäftsfelder aufbauen oder neue Produktlinien starten?

Welche Visionen haben Sie für die Zukunft?

Was bedeutet Ihnen der Standort Sachsen-Anhalt?

Wie engagieren Sie sich über Ihre unternehmerische Tätigkeit hinaus in Sachsen-Anhalt?

6. SCHWERPUNKT 2015

UNTERNEHMERISCHE VERANTWORTUNG FÜR DIE STANDORTSICHERUNG IN SACHSEN-ANHALT DURCH

„WILLKOMMENSKULTUR - INTEGRATION AUSLÄNDISCHER FACHKRÄFTE UND MIGRANTEN“

Die demografische Entwicklung wird Unternehmen in den kommenden Jahren vor enorme Herausforderungen stellen und die Wege der Personalgewinnung sind vielfältig. Auch die Unternehmen Sachsens-Anhalts werden zunehmend mit der Zuwanderung konfrontiert. Deshalb ist es jetzt notwendig, regionspezifische Lösungswege zu erarbeiten und den Blick über die Grenzen Deutschlands zu richten.

Das Ziel des Preises ist es, erfolgreiche Modelle und Konzepte der Integration ausländischer Fachkräfte zu prämiieren. Einige Unternehmen realisieren bereits eine offene Willkommens- und Unternehmenskultur für ausländische Mitarbeiter. Dabei sind mit dem Einsatz ausländischer Mitarbeitern positive Effekte verbunden. Ausländische Fachkräfte bringen fachliches Knowhow mit, verfügen über spezifische Sprachkenntnisse und interkulturelle Kompetenzen. Das ist für Unternehmen wichtig, um internationale Märkte und neue Lieferquellen zu erobern.

Bewerben Sie sich mit Ihrem Modell der Willkommenskultur!

Beschreiben Sie Ihr Modell der Willkommenskultur und der Integration ausländischer Fachkräfte und Migranten (hier einige Anregungen).

Bitte beschreiben Sie Ihre Anforderungen/Maßnahmen!

1. Beispiele für strategische Anforderungen

- Welche Strategien entwickeln Sie zur Akquise ausländischer Fachkräfte?
- Schalten Sie Stellenanzeigen (in der Sprache der Zielgruppe) auf der eigenen Homepage oder in ausländischen Medien?
- Nutzen Sie den Arbeitgeberservice der BA und die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)
- Nehmen Sie an Fach- oder Jobmessen/-börsen im In- und Ausland teil?
- Knüpfen Sie Kontakte zu ausländischen und hiesigen Hochschulen zur Rekrutierung ausländischer Fachkräfte?
- Führen Sie Willkommensveranstaltungen durch(z. B. interkulturelle Tage)?
- ...

2. Beispiele für betriebliche Anforderungen

- Welche Erfahrungen haben Sie mit der Integration von Mitarbeitern mit Migrationshintergrund in Ihrem Unternehmen?
- Wie überzeugen Sie alle Akteure – das Management und die einheimische Belegschaft – von der Sinnhaftigkeit der Integrationsmaßnahmen?
- Wie erleichtern Sie ausländischen Mitarbeitern den Einstieg in Ihr Unternehmen um sie langfristig zu binden?
- Unterstützen Sie ausländische Mitarbeiter mit einer Willkommensdokumentation?
- Vermitteln Sie Ihren hiesigen Mitarbeitern ein Grundwissen über das Herkunftsland der ausländischen Mitarbeiter?
- Organisieren Sie für Ihre Belegschaft kulturspezifische Meetings?
- Organisieren Sie Firmenschulungen oder suchen Sie aus dem reichen Angebot verschiedener Bildungseinrichtungen einen geeigneten Deutschkurs für Ihre ausländischen Mitarbeiter aus?
- Stehen erfahrene Mitarbeiter Neuankömmlingen begleitend und unterstützend zur Seite?
- Versuchen Sie Urlaubsregelungen zu treffen, die von allen Mitarbeitern, mit oder ohne Migrationshintergrund, getragen werden?
- Wie binden Sie neue Mitarbeiter langfristig an Ihr Unternehmen?
- Engagieren sich ausländische Mitarbeiter in der Akquise neuer Märkte und Kundengruppen im In- und Ausland für Ihr Unternehmen?
- ...

3. Beispiele für externe Maßnahmen

- *Wie informieren Sie über das Leben in der neuen Heimatstadt: Wohnungsmarkt, ärztliche Versorgung, Kinderbetreuungsmöglichkeiten, Kultur- und Freizeitangebote usw.?*
- *Informieren Sie über notwendige Behördengänge: Einwohnermeldeamt, Führerscheinbüro, Banken und Versicherungen usw.?*
- *Bieten Sie ausländischen Mitarbeitern Unterstützung bei der Suche nach einer geeigneten Wohnung in der Nähe des Arbeitsplatzes an?*
- *Gibt es Maßnahmen, um auch die Ehepartner der eingewanderten Fachkräfte in den Arbeitsmarkt zu integrieren?*
- *Führen Sie so genannte interkulturelle Wochen durch?*
- *Wie berücksichtigen Sie kulturelle und religiöse Besonderheiten?*
- ...

7. REFERENZEN

Unter Bezug auf datenschutzrechtliche Bestimmungen erteile ich/erteilen wir dem AVW die Erlaubnis, meine/unsere Angaben in einer Datei zu speichern und mit automatischen Verfahren zu bearbeiten.

Ort, Datum

Unterschrift

Firmenstempel bzw. -name

8. AVW-Unternehmerpreis
Unternehmerische Verantwortung für die Standortsicherung in Sachsen-Anhalt
durch eine Willkommenskultur

Hegelstraße 39 • 39104 Magdeburg
Telefon: 0391 6051-557 • Telefax: 0391 6051-556
E-Mail: info@avw-sachsen-anhalt.de • Internet: www.avw-sachsen-anhalt.de